

Sensationelle Schönheitstherapie-Verfahren

Werbung



Wollen Sie wenig oder
wollen Sie vieles
ändern? Sie
entscheiden.

Heutzutage kommt der
Patient in eine
Schönheitsklinik und
lässt innerhalb von
ein bis zwei Stunden
einen minimal-
invasiven Eingriff



durchführen, um seine Problemzone effektiv zu behandeln. All dies wird nur unter örtlicher Betäubung durchgeführt, da eine Vollnarkose nicht erforderlich ist. Auf diese Weise kann der Patient noch am selben Tag nach Hause gehen und normalerweise mit neuem Selbstvertrauen in den Alltag zurückkehren. Im folgenden Artikel möchten wir Ihnen einige dieser minimal-invasiven Verfahren vorstellen.

Kryolipolyse

Die Kryolipolyse ist eine äußerst schonende Methode zur Reduzierung von Fettablagerungen an verschiedenen

Körperstellen. Fettzellen werden durch lokale Kälteeinwirkung geschädigt, so dass sie absterben und allmählich abgebaut werden – ohne dabei die Haut oder das umliegende Gewebe zu schädigen. Im Gegensatz zur Fettabsaugung ist die Kryolipolyse ein nicht-invasives Verfahren, das inzwischen nicht nur bei Hollywoodstars sehr beliebt ist.

Die Kryolipolyse wird seit 2010 angewendet. In diesem Jahr erhielt die Firma Zeltiq aus Kalifornien in den USA als erstes Unternehmen der Welt die FDA-Zulassung für ihr „CoolSculpting“-Gerät, das Fettzellen durch Kälte abtötet. Kurze Zeit später wurde es auch in der EU als Medizinprodukt der Klasse IIa zugelassen. Mittlerweile wird CoolSculpting in über 80 Ländern erfolgreich eingesetzt.

Die medizinische Grundlage der Kryolipolyse stammt von Dr. Dieter Manstein und Dr. R. Rox Anderson, zwei Dermatologen vom Wellman Center for Photomedicine am Massachusetts General Hospital in Boston. Im Laufe ihrer Forschung entdeckten sie, dass Fettzellen kälteempfindlicher sind als Zellen in anderen Geweben. Diese besondere Eigenschaft wird bei der Kryolipolyse genutzt, um hartnäckige Fettpolster auf einfachste Weise loszuwerden.

Was sind die Vorteile der Kryolipolyse im Vergleich zur Fettabsaugung?

Im Gegensatz zur Fettabsaugung ist die Kryolipolyse ein schonendes, nicht invasives Verfahren zur Fettreduktion. Da kein chirurgischer Eingriff vorgenommen wird, gibt es keinen Schaden an Ihrer Haut, keine Narbenbildung und keine Ausfallzeiten. Unmittelbar nach der kurzen Behandlung, die in der Regel nur 35 Minuten dauert, sind Sie wieder voll leistungsfähig.

- wirkt besonders effektiv und nachhaltig
- hat seine Wirksamkeit und Verträglichkeit in Dutzenden

von Studien bewiesen

- wird von über 2.500 Ärzten und Kliniken in über 80 Ländern erfolgreich genutzt
- Mit mehr als 4 Millionen Behandlungen weltweit ist es seit vielen Jahren eine der besten therapeutischen Methoden auf dem Gebiet der Körperkonturierung.

Es ist unbedingt erforderlich, dass die Kryolipolyse mit einem nachweislich sicheren Gerät und unter ärztlicher Aufsicht durchgeführt wird, um schwerwiegende Nebenwirkungen wie Erfrierungen zu vermeiden.

Für wen ist die Kryolipolyse-Behandlung geeignet?

Die Kryolipolyse eignet sich für alle Männer und Frauen, die trotz ausgewogener Ernährung und Bewegung unter hartnäckigen Fettpolstern leiden. Das Verfahren ist kein Mittel zur Fettreduktion bei Übergewicht. Es wird nur im Rahmen der Körperformung für klare, ästhetisch ansprechende Konturen eingesetzt.

Es können alle Körperteile behandelt werden, an denen unerwünschte und hartnäckige Fettpolster auftreten können – vom Kinn bis zu den Knien. Die verbesserte Technologie der neuen CoolAdvantage-Applikatoren macht die Anwendung komfortabler und verkürzt die Behandlungszeit im Vergleich zu den Vorgängermodellen um fast 50%.

High-Intensity-Fokus-Ultraschalltherapie: HIFU

Die Behandlung mit hochintensivem, fokussiertem Ultraschall verhilft zu einem strahlenden Teint und strafft die Falten mit modernster Technik und viel Erfahrung.

Auch kurz Ultra-Therapie genannt, ist Hifu eine hochwirksame, nicht-invasive Lifting-Methode speziell für das Gesicht, aber auch für bestimmte andere Körperteile. Die spezielle

Behandlungsmethode ist eine technologische Neuentwicklung und bewirkt nach wenigen Anwendungen ein strahlendes Lifting. Im Gegensatz zu anderen Liftingmethoden wird das Hautgewebe nicht chirurgisch entfernt, sondern durch eine innere Hautreaktion geschrumpft. Die HIFU-Methode ist im Gegensatz zum klassischen chirurgischen „Facelift“ eine wirklich schmerzfreie Alternative.

Ähnlich wie bei anderen Ultraschallmethoden wird auch bei der HIFU-Methode ein glatter Ultraschallkopf über die Haut geführt. Es kann gezielt festgelegt werden, in welchen Regionen und in welchen tiefen Schichten des Gewebes die Ultraschallwellen freigesetzt werden. Im Gegensatz zum herkömmlichen Lifting gibt es keine Wartezeit oder Verzögerung bei der Planung der Wirkung. Es gibt auch keinen langwierigen Heilungsprozess und die damit verbundenen Wartezeiten. Als Reaktion auf die Ultraschallwellen wird in der betroffenen Haut die Kollagenneubildung angeregt. Die Haut wird dadurch allmählich von innen nach aussen straffer und fester. Das Ergebnis: Es entsteht ein natürlicher Lifting-Effekt.

Welche Zonen können mit HIFU behandelt werden?

- Das ganze Gesicht
- Untere Augen oder Krähenfüße
- Wangen
- Oberlippen
- Stirnfalten
- Stirn
- Dekolleté
- Ganzer Hals
- Doppelkinn

Aufgrund seiner Natürlichkeit ist HIFU ein Prozess, der sich die körpereigenen Eigenschaften zunutze macht. Die Kollagenproduktion wird durch die fokussierten und hochintensiven Ultraschallwellen stark stimuliert. Dadurch werden die Faltenlinien von innen aufgefüllt und damit gestrafft. Der gesamte Liftingeffekt setzt erst nach einigen Wochen ein und das gesamte Ergebnis der Hifu-Behandlung ist erst nach einigen Monaten vollendet und vollständig sichtbar.

Diese Art des natürlichen Liftings und die Zeit bis zur vollständigen Abwicklung des Kollagenprozesses hat den Vorteil, dass Sie unmittelbar nach der Behandlung ohne Einschränkung wieder Ihren gewohnten Tätigkeiten nachgehen können und der Effekt unauffällig ist und allmählich zum Vorschein kommt. Die Faltentiefe nimmt also wöchentlich ab. Der Teint wirkt dadurch insgesamt glatter und erholter.

Was ist das Ergebnis der Ultra-Therapie?

Grundsätzlich wird nach einer HIFU-Behandlung körpereigenes Kollagen von selbst produziert. Planen Sie auf jeden Fall einige Monate im Voraus für die maximale Wirkung ein, da die Umsetzung der Schallwellen erst allmählich ihre Wirkung zeigt. Um mit HIFU die besten Ergebnisse zu erzielen, können andere Gesichtsbehandlungen wie LDM oder CWT unterstützt werden. Darüber hinaus empfehlen wir erfahrungsgemäß viel Wasser zu trinken, sich mäßig körperlich zu bewegen und sich gesund und kohlenhydratarm zu ernähren.

Werbung

■ 